

# Solidarität, Stärke, Würde

## Frauen und Mädchen in Kriegsgebieten – wie können wir unsere Solidarität zeigen?

**Referentin Dr. med. Monika Hauser**  
Gründerin und Vorstand *medica mondiale*

Auf dem Podium

**Dr. med. Monika Hauser**

Brigitte Häberli-Koller, Ständerätin Kt. TG

Dr. Carola Smolenski, Psychologin  
Schweizerisches Rotes Kreuz SRK

**Kursaal Bern Saal Panorama 1**  
**Di, 3. März 2020, 18.00 Uhr**

Musikalische Begleitung:  
Goraikotaiko japanische Trommeln

Apéro

Organisiert von:

**Soroptimist International SI Union Schweiz**

**Eintritt frei, Kollekte**

## Soroptimist International – eine weltweite Stimme für Frauen

Soroptimist International (SI) ist eine weltweite Serviceclub-Organisation für berufstätige Frauen und mit über 3'000 Clubs und 75'000 Mitgliedern in 125 Ländern vertreten. Die Schweizer Union besteht aus 61 Clubs und 2'000 Mitgliedern. Die einzelnen Clubs agieren lokal, national und international mit verschiedenen Projekten zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Frauen und Mädchen.  
[www.swiss-soroptimist.ch](http://www.swiss-soroptimist.ch)

## *medica mondiale* – im Einsatz für Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisengebieten

Seit 27 Jahren setzt sich die internationale Nicht-Regierungsorganisation *medica mondiale* weltweit für Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisengebieten ein. Sie unterstützt Frauen und Mädchen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, ungeachtet ihrer politischen, ethnischen oder religiösen Zugehörigkeit mit medizinischer, psychologischer und rechtlicher Hilfe. Mit dem Einsatz von *medica mondiale* erhalten Frauen die Chance, trotz der Gewalterfahrungen eigenständig und selbstbestimmt zu leben.  
[www.medicamondiale.org](http://www.medicamondiale.org)

## Referentin Monika Hauser

Monika Hauser (Jg. 59) gründete in den 90er Jahren die Frauenrechtsorganisation *medica mondiale* mit dem Ziel, kriegstraumatisierten Frauen medizinische und psychologische Hilfe zu leisten. Auslöser war ihr Einsatz als junge Gynäkologin im Kriegsgebiet im Balkan, wo sie mehrere Frauentherapie-Zentren aufbaute. Mit ihrer Menschenrechts- und Aufklärungsarbeit kämpft sie weltweit gegen sexualisierte Kriegsgewalt und fordert nachdrücklich Geschlechtergerechtigkeit ein. Für ihr Engagement erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem ist sie Ehrendoktorin der Universität St. Gallen. Monika Hauser wuchs in der Schweiz auf und lebt heute mit ihrer Familie in Köln.

Unterstützen Sie Soroptimist International in der Zusammenarbeit mit *medica mondiale*:

**PC 30-26951-0, Soroptimist International Union Schweiz,  
Stichwort: *medica mondiale***